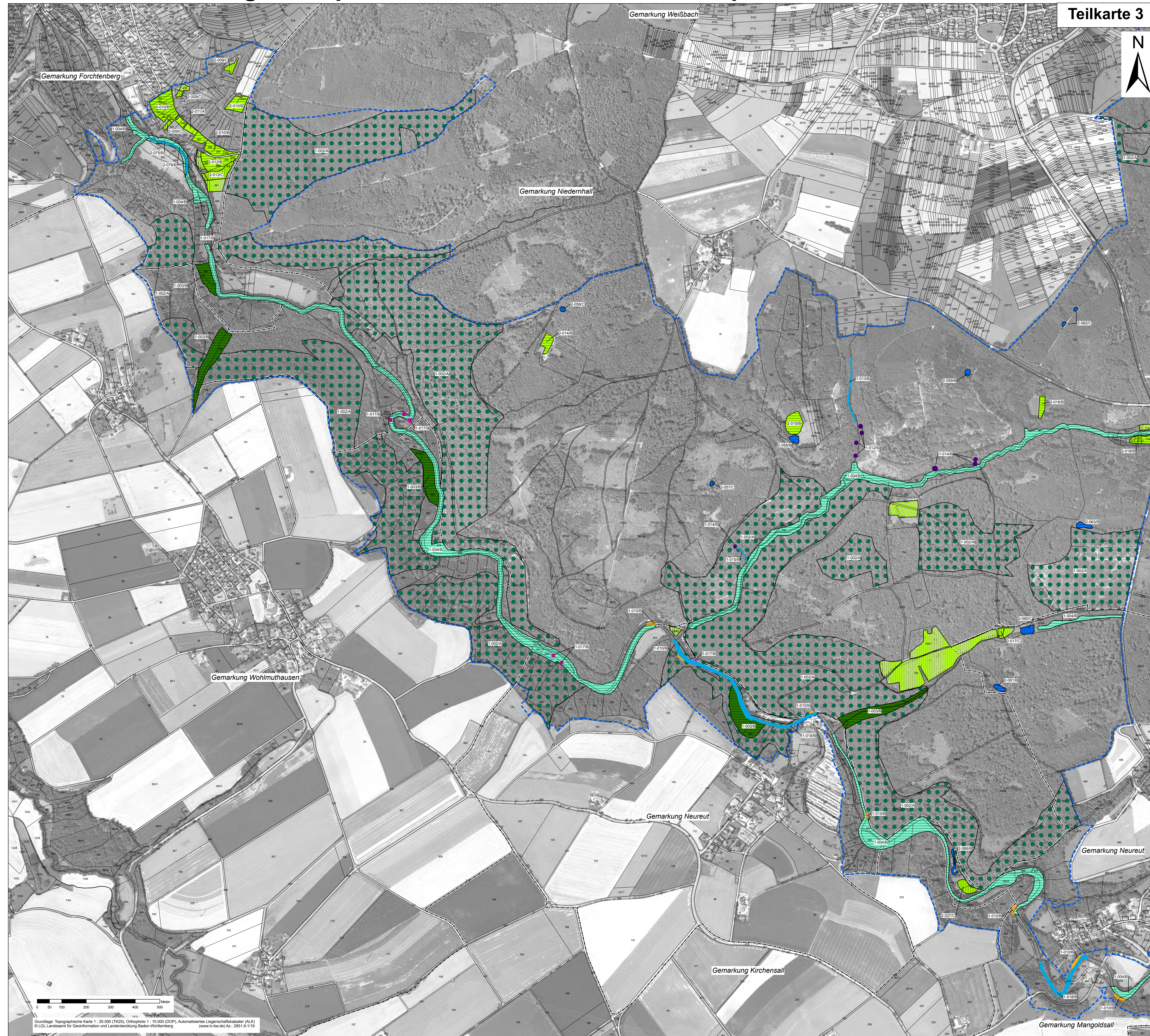


# Natura 2000 - Managementplan Gebiet 6723-311 "Ohrn-, Kupfer- und Forellental"

Teilkarte 3



## Legende

### Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

- Natürliche nährstoffreiche Seen [3150]
- Fließgewässer mit flutender Wasservegetation [3260]
- Kalk-Magergrasen [6212, \*6212], prioritärer Bestand besonders gekennzeichnet
- Artenreiche Borstgrasrasen [\*6230]
- Pfeifengraswiesen [6410]
- Feuchte Hochstaudenfluren [6430]
- Magere Flachland-Mähwiesen [6510]
- Übergangs- und Schwingrasenmoore [7140]
- Kalkflurquellen [\*7220]
- Kalkfelsen mit Felspflanzengesellschaften [8210]
- Höhlen und Balmen [8310]
- Waldmeister-Buchenwald [9130]
- Schlucht- und Hangmischwälder [\*9180]
- Auwälder mit Erle, Esche, Weide [\*91E0]

### Bewertung des Erhaltungszustandes (Ebene Erfassungseinheit)

#### Darstellung nur bei großflächig verbreiteten Lebensraumtypen

- A = hervorragender Erhaltungszustand (ohne Aufschrift)
- B = guter Erhaltungszustand
- C = durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand
- Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen [6510]

Die Erhaltungsziele der Bestandsflächen entsprechen dem derzeitigen Erhaltungszustand auf der Ebene von Erfassungseinheiten.

#### Beschriftung der Lebensraumtypen-Flächen:

- 2-111C Nummer Erfassungseinheit / Erhaltungszustand bzw. Erhaltungsziel

#### Nummer der Erfassungseinheit:

Ziffer vor dem Bindestrich = Anfangsziffer der Datenbanknummer = Bearbeiternummer

Ziffer nach dem Bindestrich = 3 Endziffern der Datenbanknummer = laufende Nummer

#### Bearbeiter:

Zeichenfolge beginnend mit 2 = Bearbeitet durch MaP-Ersteller

Zeichenfolge beginnend mit 1 = Waldmodul (Waldlebensraumtypen u. kleinflächige Offenland-Lebensraumtypen im Wald)

### Entwicklungsziele für Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

#### Entwicklungsziele zur Verbesserung des derzeitigen Zustandes

Diese werden nicht kartografisch dargestellt, sie sind im Textteil formuliert und finden sich in der Maßnahmenplanung als Entwicklungsmaßnahmen wieder.

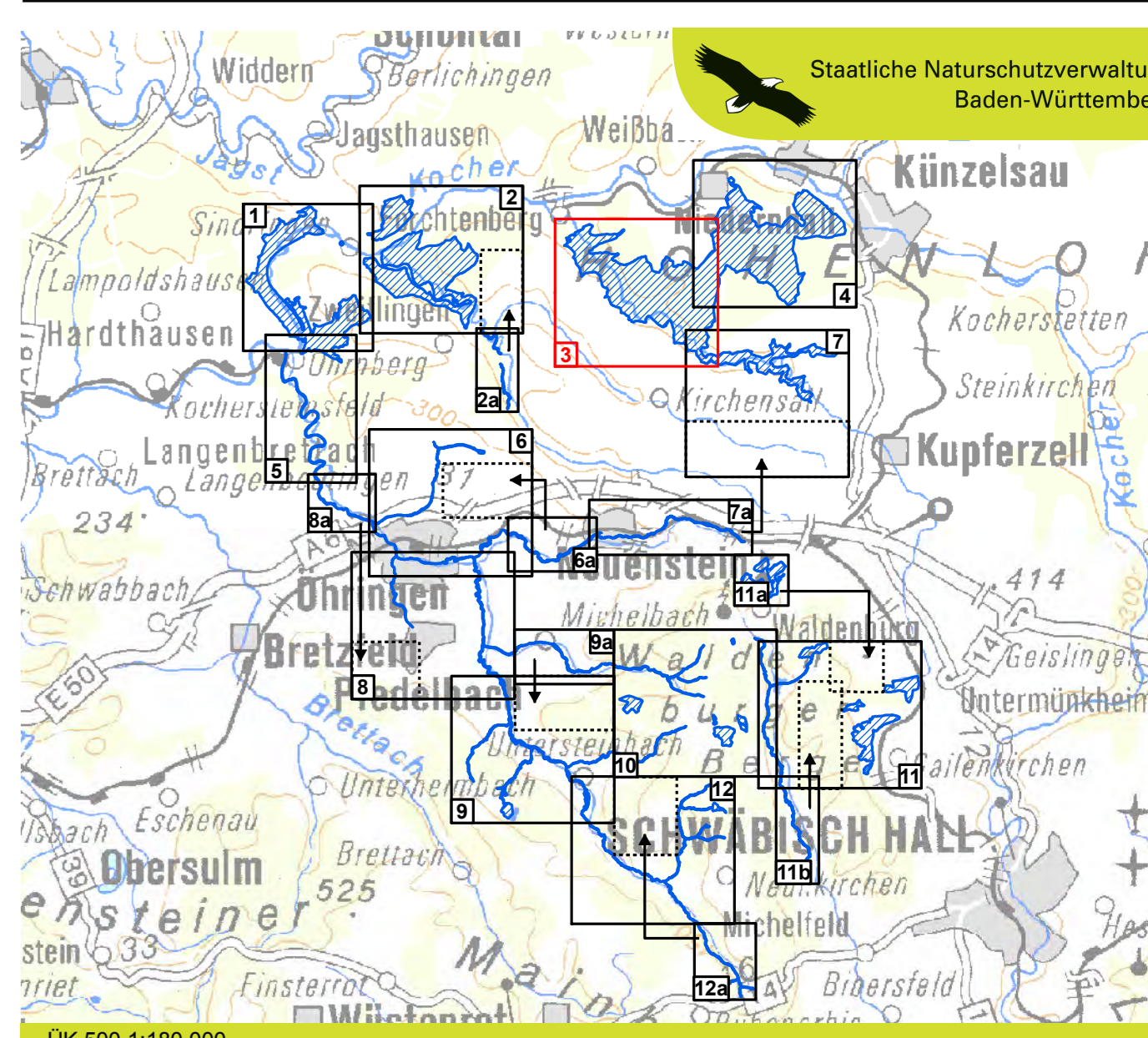
#### Entwicklungsflächen für Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

- Entwicklung von Auwäldern mit Erle, Esche, Weide [\*91E0]
- Entwicklung von Kalk-Magergrasen [6212]
- Entwicklung von Mageren Flachland-Mähwiesen [6510]
- Entwicklung von Natürlichen nährstoffreichen Seen [3150]
- Entwicklung von Pfeifengraswiesen [6410]
- Entwicklung von artenreichen Borstgrasrasen [\*6230] in ehemaligen Waldweideflächen

Erläuterung: Entwicklungsflächen sind Vorschläge für die Neu- bzw. Wiederentwicklung von Lebensraumtypen auf dafür geeigneten Flächen.

- Grenze des FFH-Gebietes
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücke\*

\* Flurstücknummern kursiv: aktuelle Flurstücksteilung in noch nicht abgeschlossenen Flurneuerungsverfahren (Stand 2012) in den Gemarkungen Gallenkirchen und Neureut  
Erfassung u. Bearbeitung der Waldlebensraumtypen u. kleinflächigen Offenlandlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Tübingen im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1 : 10.000



Managementplan für das FFH-Gebiet 6723-311 "Ohrn-, Kupfer- und Forellental"



### Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen

Teilkarte 3

Bearbeiter	Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogt-Rosenhoff
Gezeichnet	C. Vogt-Rosenhoff / J. Luhn
Gefertigt	17.03.2014
Stand der Kartierung	Oktober 2011
Maßstab	1 : 5.000

